

maxit coll BFX – Flexfuge

Produktbeschreibung

maxit coll BFX ist ein flexibler, hydraulisch schnell abbindender, wasserabweisender Fugenmörtel zur Verfügung von keramischen Fliesen und Platten, Spaltplatten, Betonwerksteinen, Glasbausteinen, Fassadenriemchen, Feinsteinzeug und Natursteinen wie Marmor, Granit und Solnhofener Platten.

Produkteigenschaften

- für innen und außen geeignet
- für Wand und Boden
- schnell abbindend
- begehbar nach 2 Stunden
- frostsicher nach Aushärtung
- wasserabweisend
- schlammbar
- rissfrei aushärtend
- geschmeidig in der Verarbeitung
- für Natursteine

Anwendung

Besonders geeignet in Verbindung mit den maxit Abdichtungssystemen und Fliesenklebern zur flexiblen Verfügung auf Untergründen, die leichten Bewegungen ausgesetzt sind, z. B: Leichtbauwände und beheizte Estriche.

Zum Verfügen von keramischen Wand- und Bodenbelägen aus Glasmosaik, Mosaik, Riemchen, Feinsteinzeug, Steinzeug und Steingut, Glasfliesen, Glasbausteinen, Spaltplatten, Kunststeinplatten, Naturwerksteinen usw. bis zu einer Fugenbreite von 3 bis 20 mm. Innen und außen einsetzbar, für den Nass- und Dauerunterwasserbereich, wie z. B. Bad, Duschen, Schwimmbecken und Wasserbehältern geeignet.

Zur dauerelastischen Ausfüllung empfehlen wir maxit coll FDs.

Technische Daten

Fugenbreite	3 – 20 mm
Wasserbedarf	25 kg Sack = ca. 4,0 – 4,25 l 5 kg Sack = ca. 0,8 – 0,85 l
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Verarbeitungszeit bei 20° C	ca. 30 Minuten
Begehbarkeit bei 20° C	nach 2 Stunden
Verarbeitungs-temperatur	+ 5°C bis + 25°C
Farben	silbergrau, mittelgrau, zementgrau, anthrazit, dunkelgrau, havannabraun, pergamon
Belastbarkeit	mechanisch belastbar: nach 3 Tagen voll belastbar: nach 7 Tagen
Verbrauch	Bei Fugenbreiten von 3 mm und 5 mm Fugentiefe Format 5 x 5 – ca. 1,1 kg Pulver Format 10x10 – ca. 0,5 kg Pulver Format 15x15 – ca. 0,4 kg Pulver Format 15x20 – ca. 0,3 kg Pulver Format 20x20 – ca. 0,3 kg Pulver

Untergrund

- Dünnbettmörtel bzw. Dickbettmörtel müssen gleichmäßig erhärtet und trocken sein.
- Fugen müssen ausreichend tief sein.
- Unterschiedlich und / oder stark saugende Untergründe müssen gleichmäßig angefeuchtet werden.
- Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeit von Fliesenflanken können Farbunterschiede in der Fuge verursachen.
- Bei porigen Oberflächen und matten Glasuren können sich Rückstände von farbiger Fugmasse bilden, daher kann auf Probeverfugung derartiger Beläge nicht verzichtet werden.

Verarbeitung

maxit coll BFX wird in einem sauberen Gefäß mit klarem Wasser unter kräftigem Rühren (Rührgerät empfohlen) zu einem verarbeitungsgerechten, pastösen und klumpenfreien Mörtel angemischt.

Nach einer Reifezeit von mindestens 3 Minuten ist das Mörtelgemisch nochmals gut durchzurühren.

- Frischmörtel mit Fugbrett tief und vollständig einbringen
- Überschüssiges Material sauber abschieben
- Nach dem Ansteifen des Mörtels den Belag grob vorwaschen
- Anschließend mit einem Schwammbrett reinigen
- Bereits angesteiftes Material darf nicht wieder aufgerührt und weiterverarbeitet werden

Nachbehandlung

Eine feuchte Nachbehandlung des abgebundenen Mörtels sichert die einwandfreie Erhärtung. In den ersten 28 Tagen nach der Verfugung zur nassen Reinigung nur klares Leitungswasser verwenden, keinesfalls Spül- oder chemische Reinigungsmittel zusetzen.

Besondere Hinweise

- Frische maxit coll BFX ist vor zu schnellem Austrocknen, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung, Schlagregen und Frost zu schützen.
- Die technischen Daten beziehen sich auf + 23°C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit.
- Tiefer Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Durch stellenweise unterschiedlichen Feuchtigkeitsgehalt in Unterkonstruktion und Fugenmörtel kann es zu Farbtonunterschieden kommen. Für derartige Farbabweichungen im erstellten Fugennetz können wir keine Gewährleistung übernehmen.
- Bei nicht glasierten bzw. matt glasierten Fliesen und Platten können nach dem Verfugen Mörtelschleier bzw. besonders bei sehr dunklen Farbtönen auch Farbpigmentflecken zurückbleiben. Hier bitte die Empfehlungen des Fliesenherstellers beachten, evtl. Probeverfugung durchführen. Restschleier möglichst noch im frischen Zustand entfernen.
- In säurebelasteten Bereichen bzw. bei hochbeanspruchten Flächen maxit coll EKF verwenden.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im ausgehärteten Zustand ist nur noch eine mechanische Reinigung möglich.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt unter www.maxit-kroelpa.de oder www.franken-maxit.de.

Lieferform und Lagerung

In Papiersäcken á 5 kg, 192 Sack/Palette
In Papiersäcken á 25 kg, 42 Sack/Palette

Trocken und im original verschlossenen Gebinde mindestens 6 Monate lagerfähig.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49 (0) 9220-18-0
Telefax +49 (0) 9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de